



Bundesministerium
für Gesundheit

Bundesministerium für Gesundheit, 53109 Bonn

Gemeinsamer Bundesausschuss
Auf dem Seidenberg 3 a
53721 Siegburg

REFERAT 213
BEARBEITET VON Walter Schmitz
HAUSANSCHRIFT Am PropsthoF 78a, 53121 Bonn
POSTANSCHRIFT 53109 Bonn
TEL +49 (0)228 99 441-3103
FAX +49 (0)228 99 441-4924
E-MAIL walter.schmitz@bmg.bund.de
INTERNET www.bmg.bund.de

vorab per FAX: 02241 - 938835

Gemeinsamer Bundesausschuss				
Original: <i>Dr. 19/9/07</i>				
Kopie: <i>Hauswedake</i>				
Eingang: 18. Sep. 2007				
Vors.	GF	M-VL	QS-V	AM
	P/Ö	Recht	FB-Med.	Verw.

Bonn, 18. September 2007
AZ 213 - 44746 - 1

Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 Abs. 5 SGB V vom 16.08.2007

hier: **Änderung der Arzneimittel-Richtlinie:**

1. In Anlage 2:: Festbetragsgruppen der Stufe 3:
 - a) Kombinationen von ACE-Hemmern mit Calciumkanalblockern Gruppe 1
 - b) Kombinationen von ACE-Hemmern mit weiteren Diuretika, Gruppe 1
2. In der Anlage 2: Festbetragsgruppe der Stufe 2:
 - a) Prostaglandin-Synthetase-Hemmer, Gruppe 1
 - b) Makrolide, neuere, Gruppe 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

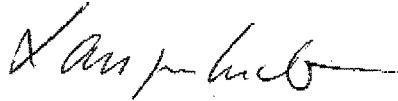
die von Ihnen gemäß § 94 SGB V vorgelegten Beschlüsse nach § 91 Abs. 5 SGB V zur Änderung der Arzneimittel-Richtlinie in Anlage 2: Aktualisierung von Festbetragsgruppen der Stufe 3: "Kombinationen von ACE-Hemmern mit Calciumkanalblockern, Gruppe 1" und "Kombinationen von ACE-Hemmern mit weiteren Diuretika, Gruppe 1", sowie Aktualisierung von Festbetragsgruppen der Stufe 2: "Prostaglandin-Synthetase-Hemmer Gruppe 1" und "Makrolide, neuere, Gruppe 1", wird nicht beanstandet.

Seite 2 von 2

Dabei gehe ich davon aus, dass die Bildung der Festbetragsgruppe "Kombinationen von ACE-Hemmern mit weiteren Diuretika" gem. § 35 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 SGB V erfolgt ist. Da auch patentfreie Arzneimittel in diese Festbetragsgruppe eingeschlossen worden sind, liegen die Voraussetzungen für die Gruppenbildung nach § 35 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 SGB V vor.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Langenbucher